Niederschrift

über die am Sonntag den 10.1.1960 im Schulhaus um 10:30 Uhr unter Vorsitz des Herrn Bürgermeister Josef Mager abgehaltene 1.) Gemeindevertretersitzung. Alle Vertreter waren anwesend.

- 1.) Das Protokoll der Sitzung vom 15. November 1959 wurde verlesen und genehmigt.
- 2.) Die Rauchfangkehrerbücher sollen von der Gemeinde beschafft und an die Hausbesitzer ausgegeben werden.
- 3.) Einen Beitrag zum Wohnbaufond 1960 kann nicht entsprochen werden.
- 4.) Dem österreichischen Roten Kreuz wird ein Beitrag von 100 S bewilligt.
- 5.) Der Gemeindevoranschlag 1960 wurde in allen Haushaltsstellen von Post zu Post überprüft und in der vorliegenden Fassung genehmigt. Die vorgesehene Darlehensaufnahme für den Schulhausausbau von 240.000 S kann nur festgehalten werden, wenn das Schulerhaltungsgesetz in Kraft tritt.
- 6.) Die für den Schulbau im Jahre 1959 aufgewendeten Beträge wurden bekanntgegeben und mit Befriedigung zur Kenntnis genommen, da der Kostenvoranschlag nicht überschritten wurde. Für den Bauplatz der neuen Schule soll der Kaufvertrag abgeschlossen werden.
- 7.) Nach mehrmaligen Verhandlungen wurde nach gegenseitigen Übereinkommen über Antrag des Bürgermeisters beschlossen von Degasper Josef keine Schulhausumlage einzuheben.

8.) Dieser Punkt wurde auf die nächste Sitzung vertagt.	
9.) Zum Erlaß der Vorarlberger Landesregierung vom 23.12.1959 Bn 5.548,33 über einen Gesetzesbeschluß des Vorarlberger Landtages betreffend die Abänderung des Landesumlagegesetzes (1. Landesumlagegesetznovelle) wird ein Antrag auf eine Volksabstimmung nicht gestellt.	
Schluß der Sitzung um 13:00 Uhr	
Der Schriftführer: Degasper Josef	Mager Bgm.

-2-

Wiedershrift

iber olie um Guntung den 10. J. 1960, im

Schribnis im 10'30 Mbr meter Norsitz des Herm
Bürgermeisters Dosy Mugur ubgehaltene 1./ Gemeinolevertretersitzing. Alle Nertreter novren unversend.

1.) Our Protoholl oler Sitering som A5. Nov.

1959 winde verlesen und genehmigt

2/ Sie Rommhfrmykehrer brinder sollen von oler Demeinde beschreft mod van olie Hanisbesitzer eins gegeben worden.

3) ainem Beitruy sinn Wohnburifond

1960 kunn juht entsjurden werden.

4,) bun Esterreichischen Roten Heirs word

ein Beitrug vom 100 9 bewilligt.

5,) ber Berneinslevoronschlung 1960 mirole in villen Horishortsstellen von Tost an Post riberprießt innd in der vorliegenden Forsning werehmigt. Die vorzusehene Develchens unifnohme für den Gihtelburismissborn von 240,000 J kunn mir festigehulten werden, wenn ders Schriferhultringsgesetz in Hroft tritt.

b.) Die für den Gibülbern im Derbei 1959 mifvervendeten Betriege würden bekonstyrighen mid mit Befriedigung ein Kenntmis gewommen, ohr der Hostenvormschlug micht siberschriften minde. Für den Brighet der nemen Ghüle sell der Homfvertrug urbgeschlossen werden,

4,1 Noch mehmodigen Derhondlingen vorrole noch gegeseitigen Abereinkommen åber stratung des Bürgermeisters beschlosser von beganger Sosef keine Ichnelhunsannlinge ein anheben. 8,) dieser Pointet vivole viry die mintete

Gitany vertryt.

9.) 2 mm Certurs oler Albyer Gronoles regiering vom 23.12.1959 Bn 5. 548, 33, siber einem Gesitzes beschlins oles Albyer Gronolturges, betreffend whe ithornolerning vles Gronoles innbryeyesetzes. (1. Jamoles inn bryegesetzenvelle) wird ein stratung und eine Nollasubstimming micht gestellt.

Gelding oler Gitarry in 13:00 Mbr

ber Gahriftfihrer: Segusper sof Junger (19m.

Niederschrift

The objection Summtrug den 21. Feber 1960 im

Schriftnans im 11 Ubr inter Oversitz des Herrn
Bürgerin. Mayer Sosef ubgehortene II. Benneinolevertretersitzing

The Dertreter woren vinwesend.

1) kas Protokall der Gikning vom 10. Däner 1960 winde verlesen, vershiedene Prinkte winden vom Bivyermeister eröstert mid ahne Ginnand yenehmigt.

genehmigt.

3.) Dan Beisein der Oots Ö.V.P. Geitning einer Normolitaten für die Gemeindeverteterwertet wertet vern 3. April 1960 eine Norwert tory beschossene Ghulerbathingsyesete wurde von Oversiteenden verlesen und von ein tutrag ang det halting